

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden

Jahreslosung für 2020:

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24

Monatsspruch Oktober:

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl. Jeremia 29,7

Liebe Gemeinde! Liebe Leserinnen und Leser des Stadtanzeigers! Im Schuljahresstart-Gottesdienst vor einem Monat ging es um Jesus: Erstklassig mit Jesus im Boot. Jesus ist im Boot und die Wellen schlagen hoch. Angst kommt auf. (Markusevangelium 4,35-41)

Wir wissen nicht, wie die „Fahrt“ durch die nächsten Monate sein wird. Aber Jesus ist im Boot – im Boot der Kirche, im Boot der Gemeinde, im Boot der Kommune, im Boot der Schule, im Boot der Arbeitsstelle, im Boot der Gesellschaft, ... im Boot meines Lebens. Die Kirche ist dazu da, uns alle an Jesus zu erinnern und auf seine Bedeutung aufmerksam zu machen. Es geht ja ganz schnell, dass wir Jesus vergessen oder vergessen, ihm unser Vertrauen zu schenken. Aber wir können eine Entscheidung treffen, bei der es um Jesus geht, um eine ganz persönliche Entscheidung, so dass ich sie hier in der Ich-Form formulieren möchte: *Jesus, ich vertraue mich Dir an, auch wenn ich Dich nicht sehe. Ich bitte Dich, mir Deine Gegenwart und Größe bewusst zu machen. Ich bitte Dich um Deinen Einfluss und um Deinen Frieden. Wie sehr das Boot meines Lebens auch schwankt und ich durch manches Schwere hindurch muss, aber Du bist bei mir und lässt mich niemals los. Ich will nicht nur getauft sein, sondern täglich fest an Dir bleiben. Halte mich bitte fest bei Dir! Erfülle meinen Glauben mit Impulsen, die mich und andere auf Dich aufmerksam machen!*

Fragen Sie sich selbst: Möchte ich in einer solchen Ausrichtung auf Jesus Christus hin beten? Was hält mich eventuell davon ab? Welche Erfahrungen in meinem Leben bremsen meinen Glauben aus? Eine Entscheidung für eine bewusster Anbindung an Jesus Christus kann ich damit unterstreichen, indem ich mir vornehme, möglichst jeden Tag einen Abschnitt in der Bibel zu lesen, vor allem einen Abschnitt aus den vier Evangelien, den Jesus-Büchern: Matthäus, Markus, Lukas und Johannes oder auch aus der Apostelgeschichte. Wenn Sie dazu Fragen haben, dann können Sie sich gern an mich wenden. Der Glaube an Gott ist es wert, dass wir uns Gedanken machen, das Gespräch suchen und Entscheidungen treffen. Ich grüße Sie herzlich mit einer Aussage der Bibel, die übrigens auch an der Kanzel in der Hauptkirche geschrieben steht: Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. (Hebräerbrief 13,8)

Jesus Christus segne Sie!

Ihr Pfarrer Tobias Weisflog

Die Gottesdienste in unseren Kirchgemeinden

Herzliche Einladung!

Gottesdienste können zu Tankstellen werden.

Gott verspricht uns: An jedem Ort, wo ich meines Namens gedenken lasse, da will ich zu dir kommen und dich segnen. (2. Mose 20, V. 24) Lasst uns damit rechnen, Gott in der Feier des Gottesdienstes zu begegnen und seinen Segen zu erfahren, wenn wir in seinem Namen zusammenkommen. In unseren Gottesdiensten können wir miteinander Gott gegenüber unsere Ehrfurcht, Liebe und Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Der Gottesdienst wird zu einer besonderen Zeit des Segens und zu einem Zeichen unserer Zusammengehörigkeit als Gemeinde und unseres gemeinsamen Bekenntnisses zu Jesus Christus. Er verbindet uns zu einer Gemeinde.

Die Angabe aller Termine für Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen erfolgt unter dem Vorbehalt behördlicher Anordnungen.

Zu den Gottesdiensten in Höckendorf und Königsbrück gehört in der Regel ein KINDERGOTTESDIENST, zu dem im Gottesdienst eingeladen wird. Wir danken herzlich allen, die sich hier Gedanken machen und tatkräftig einbringen.

Sonntag, 4. Oktober (17. Sonntag nach Trinitatis)

Ausfahrt der Kirchgemeinde Höckendorf nach Höckendorf bei Dipoldiswalde:

Abfahrt: 08.30 Uhr von den Bushaltestellen

Königsbrück: 10.00 Uhr Gottesdienst

Schwepnitz: 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss des Youth Camps im Gemeindesaal eigene Gemeinde

Kollekte:

Sonntag, 11. Oktober (18. Sonntag nach Trinitatis)

Höckendorf: 08.30 Uhr Gottesdienst

Königsbrück: 09.30 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation und Taufen

Schmorkau: 10.00 Uhr Gottesdienst

Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Sonntag, den 18. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)

Höckendorf: 08.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Königsbrück: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Schwepnitz: 09.00 Uhr Gottesdienst

Neukirch: 10.30 Uhr Gottesdienst

Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

Sonntag, den 25. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

Höckendorf: 10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Taufgedächtnis für die ganze Gemeinde

Königsbrück: 10.00 Uhr Gottesdienst

Röhrsdorf: 14.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Schmorkau: 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Schwepnitz: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 31. Oktober (Reformationsgedenktag)

Schwepnitz: 17.00 Uhr Lichterabend mit Gesängen aus Taizé und einer Konfirmationsfeier

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

Sonntag, den 1. November (21. Sonntag nach Trinitatis)

(Allerheiligen – auch ein evangelischer Gedenktag)

Höckendorf: 08.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Königsbrück: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Cosel: 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Neukirch: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Kollekte: eigene Gemeinde

Veranstaltungsangebote aus den Kirchgemeinden

Am 3. Oktober 2020, dem Tag der Deutschen Einheit, läuten um

18.00 Uhr die Glocken. Alle sind eingeladen, auf dem Königsbrücker Markt mit dem Posaunenchor zusammen in die weltweit bekannten Lieder einzustimmen, Gott zu ehren und zu vertrauen: „Nun danket alle Gott“ und „Großer Gott, wir loben dich.“ - Vor dreißig Jahren vollzog sich in Deutschland die politische Wende ohne Blutvergießen. Wir danken für alle mutigen Menschen, für die Friedensgebete und Beter; Wir danken und loben Gott. Psalm 33: Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist.

Am Buß- und Betttag, dem 18. November, soll es 10.00 Uhr in der Hauptkirche einen ökumenischen Gedenk-, und Dankgottesdienst geben.

Unsere **Königsbrücker Bibelbox** steht wieder in der Hauptkirche. Gern darf man sich bedienen. Bibeln oder Teile der Bibel sind hier gratis erhältlich. Sich mit der Bibel bekannt machen, wird zum Segen.

»SCHMECKT UND SEHT – SO GUT IST DER HERR!«

Mit Rezepten und kreativen Ideen für die Tischgemeinschaft

GOTTES GÜTE schmecken
Das Geheimnis, das Leben mit allen Sinnen zu genießen

Jetzt am Büchertisch erhältlich

Margaret Feinberg
Gottes Güte schmecken
Gebunden, 14,8 x 21 cm, 240 S.,
4-farbige Innengestaltung





Königsbrück

Unsere Homepage: www.kirchgemeinde-königsbrück.de

Wir konnten wieder im September Erntedank feiern

Herzlichen Dank für das Schmücken unserer Kapelle in Röhrsdorf und unserer Hauptkirche - für alle Blumen, Kränze, Früchte und Lebensmittel. Die Erntedankkollekte im Festgottesdienst in Königsbrück betrug 644,44 € und kommt der Arbeit unserer Kirchgemeinde und der Arbeit des christlichen Jugendcafes Stoffwechsel in Dresden zugute. Die Früchte und Lebensmittel erhalten das Louisenstift und das Jugendcafe "Stoffwechsel". Die Erntedankkollekte von 192,50 € in Röhrsdorf ging an das Haus Storchennest in Radeberg (Taubblindendienst).

Sie sind herzlich eingeladen:

- Bibelstunde: Montag, 19.10., 19.30 Uhr
(Austausch über biblische Texte mit Impulsen fürs Leben und Christsein - Ansprechpartner: Ekkehard Möckel, Tel. 42027)
- Seniengottesdienst im Pflegeheim (Am Schloßpark 17):
Mittwoch, 07.10., 10.00 Uhr
- Seniennachmittag der Kirchgemeinde (Hauptkirche):
Mittwoch, 14.10., 14.30 Uhr
- Junge Gemeinde für Konfirmanden 9. Klasse:
mittwochs, 17.30 Uhr im Gemeinosaal
- Junge Gemeinde: donnerstags 19.00 Uhr Pfarrhaus
- Gemeindechor: findet wieder statt, donnerstags 19.30 Uhr
- Kinderchor: pausiert
- Posaunenchor: freitags 19.30 Uhr

Laußnitz (Kirchgemeindehaus an der Thälmannstraße):

- Erwachsenen-Treff 55plus: 20.10., 14.00 Uhr,
wieder im Kirchgemeindehaus
- Kinderkreis Laußnitz: Sonnabend, 10.10., 14.00 Uhr

Kindertreff in Gräfenhain (ehemalige Schule):

dienstags, 06.10., 15.45 Uhr

Kindertreff in Röhrsdorf (Kapelle):

- donnerstags, 17.00 Uhr
(Konfirmanden I): jeden Dienstag 17.00 Uhr (im Dachgeschoss des Königsbrücker Pfarrhauses im JG-Raum)
- Konfirmanden II: mittwochs, 17.00 Uhr
(Pfarrscheune Höckendorf)

Christenlehre - Gemeinosaal Pfarrhaus Königsbrück

1. bis 3. Klasse Donnerstag 15.00 Uhr
4. bis 6. Klasse Donnerstag 16.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Laußnitz, Thälmannstraße

1. bis 6. Klasse Donnerstag 17.30 Uhr

Öffentliche Gebetszeit für Christenheit und Welt: Jeden Mittwoch mit dem Geläut 12.00 Uhr gibt es in unserer Hauptkirche eine gemeinsame Gebetsandacht. Dafür liegen die Faltblätter „Mittagsgebet“ bereit. Herzliche Einladung! Gebetsanliegen können in den Briefkasten in der Kirche (neben dem Eingang links an der Wand) gelegt werden; für sie wird im Mittwochsgebet gebetet.

Die Hauptkirche ist täglich geöffnet als Ort der Stille und Besinnung.

Freude und Leid in unserer Gemeinde

Getauft wurden:

am 22.08. in der Kirche zu Reichenbach Christopher Riemer aus Gräfenhain und am 30.08. in der Hauptkirche Jannis Reh aus Königsbrück sowie Leni und Mats Feller aus Gräfenhain.
Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannes 4, 16b

Es wurde konfirmiert

am 23.08. Frau Iris Loni Ullrich aus Laußnitz.
Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Hebräer 13, 8

Es feierten Gottesdienst zur Eheschließung:

am 22.08 in der Kirche zu Reichenbach Sara Hommel und Vincent Max Riemer aus Gräfenhain.
Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Josua 1, 5

Es wurden eingesegnet

am 30.08. zum Silbernen Ehejubiläum das Ehepaar Lars und Beate Mögel, geb. Proschmann aus Königsbrück und am 12.09. zum Goldenen Ehejubiläum das Ehepaar Dieter und Gretel Gocht.
Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen laßt eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Philipper 4, 6

Aus diesem Leben abgerufen wurde:

am 31.07. Frau Anna Elfriede Moeske, geb. Guhr aus Reichenbach im Alter von 99 Jahren.

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119, 105

Sie möchten anlässlich eines Ehejubiläums oder eines hohen Geburtstags gesegnet werden? Sie möchten eine Familienfeier mit einer Andacht in der Kirche beginnen oder beenden? Bitte sprechen Sie uns an.

Mitteilung des Besuchsdienstes der Kirchengem. Königsbrück:

Es zeigt sich oft, dass es gut ist, wenn wir vom Besuchsdienst unserer Kirchgemeinde (einschließlich unseres Pfarrers) erst einen oder mehrere Tage nach dem Geburtstag zu Besuch kommen. Denn dann ist mehr Zeit für ein Gespräch. Haben Sie bitte Verständnis für diese Praxis, wenn wir also meist nicht schon am Geburtstag selbst zu Ihnen kommen. Wir denken an Sie und kommen gern einige Tage später.

Kontakt:

Ev.-Luth. Pfarramt Königsbrück, Schloßstr. 28, 01936 Königsbrück, Tel. 035795 42536, Fax: 36 99 66; e-mail: kg.koenigsbrueck@evlks.de; Pfarrer Weisflog, Tel. 035795 396545; www.kirchgemeinde-königsbrück.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: Dienstag und Donnerstag 09.00-12.00 Uhr, Freitag 14.00-17.00 Uhr

Bankverbindung der Kirchgemeinde Königsbrück für Kirchgeld, Friedhofsgebühren der Friedhöfe Königsbrück und Röhrsdorf, Spenden usw.

Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE97 3506 0190 1610 4100 10, BIC: GENODED1DKD

Bankverbindung für Spenden an die Louisenstiftung: Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN: DE24 8505 0300 0221 1838 25, BIC: OSDDDE81XXX



Höckendorf

Gemeindeausflug am Sonntag, 4. Oktober 2020 von unserem Höckendorf am Fuße des Keulenbergs nach Höckendorf zwischen Tharandt und Dippoldiswalde. Es gab schon einmal eine Fahrt, die Johanna Müller organisiert hatte. In diesem Jahr nehmen wir am dortigen Gottesdienst in der restaurierten Dorfkirche teil und sind anschließend zum Mittagessen im dortigen Erbgericht zusammen. Abfahrt mit dem bestellten Bus an den Haltestellen in Höckendorf gegen 8.30 Uhr. Wir sind dankbar für einen Mitfahrerbeitrag in Höhe von 15 €. Anmeldungen ab sofort im Pfarramt Königsbrück, Tel. 035795/42536 oder e-mail: kg.koenigsbrueck@evlks.de

+++++
Kirmes-Konzert auf dem Saal im Höckendorfer Erbgericht am 24. Oktober 2020, 17.00 Uhr mit Thomas Rups Unger. Kartenverkauf nur am Tag vor Ort. Eintritt 5 € (für alle ab dem 16. Lebensjahr)
Seite ...

Alle Gemeindeveranstaltungen finden bis auf Weiteres in der Pfarrscheune statt.

Sie sind herzlich eingeladen:

- Diakoniekreis: Montag, 05.10., 14.00 Uhr
Frauenabend: Montag, 19.10., 19.30 Uhr
Posaunenchor: Übungsstunde montags, 19.30 Uhr nach Absprache
- Bibelstunde: Dienstag, 06.10. und 20.10., 19.30 Uhr
Männertreff: Mittwoch, 07.10. und 21.10., 19.30 Uhr
Hauskreis (Ältere): Mittwoch, 21.10., 19.30 Uhr
(Informationen über Johanna Müller)
- Altenkreis: Donnerstag, 15.10., 14.00 Uhr
Kindertreff: sonnabends, 10.10., 11.00 Uhr mit Andreas Sixtus, für Kinder von 7 - 13 Jahren
- (Konfirmanden I): jeden Dienstag 17.00 Uhr (im Dachgeschoss des Königsbrücker Pfarrhauses im JG-Raum)
- Konfirmanden II: mittwochs, 17.00 Uhr (Pfarrscheune Höckendorf)

Freude und Leid in unserer Gemeinde:

Getauft wurde:

am 5. September, das Kind Anika Klopsch aus Königsbrück
Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Psalm 91, 11

Aus diesem Leben abgerufen wurde:

am 31. Juli im Alter von 92 Jahren, Frau Elly Kühnel, geb. Wähnert aus Höckendorf (zuletzt im Pflegeheim in Königsbrück).

Ich bin ein Gast auf Erden und hab hier keinen Stand; der Himmel soll mir werden, da ist mein Vaterland. Hier reis` ich bis zum Grabe; dort in der ewgen Ruh ist Gottes Gnadengabe, die schließt all Arbeit zu.
Paul Gerhardt

Kontakt: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Höckendorf, Pfarrgas-se 2, 01936 Laußnitz OT Höckendorf, Tel. 035795/42987, über kg.koenigsbrueck@evlks.de

Büroöffnungszeiten: donnerstags 09.00-11.00 Uhr mit Frau Johanna Müller (sie ist dort telefonisch erreichbar, Tel. 035795 42987). Es besteht auch die Möglichkeit das Kirchgeld und die Friedhofsunterhaltungsgebühr zu bezahlen.

Bankverbindung der Kirchgemeinde Höckendorf für Friedhofsgebühren, Kirchgeld und Spenden:
Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE82 3506 0190 1616 0900 18, BIC: GENODE1DKD



Neukirch-Schmorkau



Sie sind herzlich eingeladen:

- Hauskreis: dienstags 19.30 Uhr (Infos bei Ehepaar Kemter, Tel. 035795 32416)
- Bastelkreis: Dienstag, 06.10. Pfarrhaus Schwepnitz (Infos bei G. Schneider Tel. 035797 63011)
- Mittwochsgespräch: Mittwoch, 14.10., 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schwepnitz - offener Gesprächskreis
- Frauendienst Neukirch: Freitag, 30.10., 14.00 Uhr Pfarrhaus Neukirch
- Klausenabend: Donnerstag, 08.10., 19.30 Uhr Klausen Schmorkau
- Treffpunkt Glaube: donnerstags nach Absprache, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Neukirch (Infos bei Ehepaar Kemter, Tel. 035795 32416)
- Konfirmanden: 7. Kl.: Sonnabend, 10.10., 09.00 - 12.00 Uhr, 8. Kl: dienstags, 16.00 Uhr im Pfarrhaus Schwepnitz
- Junge Gemeinde: freitags 17.30 Uhr Gemeindezentrum Schwepnitz
- Gemeinsamer Kindertreff: Sonnabend, 10.10., 10.00 Uhr in Schmorkau

Kontakt:

Ev.-Luth. Pfarramt Neukirch-Schmorkau und Schwepnitz, Pfarrgas-se 8, 01936 Schwepnitz, Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 - 12.00 u. von 15.00 - 18.00 Uhr sowie donnerstags von 15.00 - 18.00 Uhr
In der Woche vom 26.10. bis 30.10.2020 ist das Pfarramt Schwepnitz wegen Urlaub geschlossen.
Tel. Pfarramt 035797 73583 oder Pfr. Porsch, Tel. 035797 70721, E-mail: kg.schwepnitz@evlks.de
Bankverbindung der Kirchgemeinde Neukirch-Schmorkau für Friedhofsgebühren, Kirchgeld und Spenden:
Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE45 3506 0190 1617 2700 10, BIC: GENODE1DKD

Mitteilungen aus den Kirchenvorständen der Schwesternkirchgemeinden

Die nächsten Sitzungen der Kirchenvorstände sind in Königsbrück am 13.10., in Höckendorf am 20.10., in Schwepnitz für die Kirchgemeinden Neukirch und Schmorkau und Schwepnitz am 13.10.2020. Wir sind dankbar, wenn für die Arbeit der Kirchenvorstände und den Dienst der Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher in unseren Gemeinden gebetet wird.

Die Mitteilung über die gewählten und berufenen Mitglieder der zukünftigen Kirchenvorstände erfolgt in der Novemberausgabe.

Sammelstelle von Kleider- und Sachspenden für Rumänien bei Lydia Haase, Gartenstr. 8, Höckendorf, Tel. 035795/45821 immer mittwochs, am 07., 14., und 28. Oktober sowie am 04., 11. und 25. November, geöffnet jeweils von 15-18 Uhr

Als Pfarrer stehen wir für Gespräche, Seelsorge, Hausabendmahl, Beichte und Krankenbesuch gern zur Verfügung. Eine telefonische Anmeldung ist empfehlenswert. Auch dann, wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, wieder in die Gemeinschaft der Kirche einzutreten, oder wenn Sie Anschluss an die Kirchgemeinde suchen und Fragen haben, sind Sie bei uns richtig. Wir freuen uns, wenn Sie uns ansprechen.

Für die Gemeindebereiche Höckendorf und Königsbrück:

Ihr Pfr. Tobias Weisflog (Tel. 035795 396545)

Für die Gemeindebereiche Neukirch-Schmorkau u. Schwepnitz:

Ihr Pfr. Friedrich Porsch (Tel. 035797 70721)

Krisentelefonnummern der Telefonseelsorge:

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

kostenfrei, anonym, rund um die Uhr

Das Team der TelefonSeelsorge Oberlausitz hat ca. 90 ehrenamtlich ausgebildete Mitarbeitende.

Kindern eine Chance geben – Pflegeeltern werden!

„Es ist für uns kein Beruf - es ist unsere Berufung.“

„Kindern in Not für eine bestimmte Zeit ein liebevolles Zuhause und Geborgenheit zu geben, ist für uns eine Herzensentscheidung gewesen.“ „Es ist für mich als Pflegemutter immer wieder spannend zu erleben, wie erst völlig verschlossene und ängstliche Kinder Sicherheit gewinnen und anfangen aufzublühen. Und doch bleiben sie Kinder, die ihre eigenen Erfahrungen immer mit sich tragen werden und die sie auch nie ganz ablegen können.“
(Gedanken von Pflegeeltern)

Die Zahl der Kinder, die in Deutschland aus ihren Familien genommen werden und in Heimen oder Pflegefamilien aufwachsen, steigt. In unserem Landkreis leben derzeit 240 Kinder in Pflegefamilien. Die Gründe dafür sind verschieden. Sie reichen von Überforderung, Krankheit, Suchtproblematik bis hin zur Gewalt in der Familie. Diese Kinder haben Erfahrungen gemacht, die ihre Seele belasten. Das können sie meist nicht formulieren, zeigen es aber in ihrem Verhalten. Eine Familie bietet die besten Möglichkeiten, die individuelle Entwicklung zu fördern und eine kontinuierliche Betreuung zu sichern. Wir suchen Familien, die einem Kind vorübergehend oder dauerhaft ein liebevolles Zuhause schenken möchten.

Pflegekinder suchen:

- Ø ein sicheres Zuhause zum Wohlfühlen
- Ø einen Platz zum Aufwachsen
- Ø ein offenes Ohr zum Zuhören
- Ø vor allem Zuneigung und Geborgenheit

Pflegeeltern haben

- Ø Verständnis für Kinder mit zwei Familien
- Ø Einfühlungsvermögen, Geduld, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Ø Akzeptanz und Toleranz für Kinder mit Entwicklungsbeeinträchtigungen
- Ø Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie und mit dem Jugendamt

Pflegeeltern werden in einem Eignungsverfahren geprüft und auf ihre Aufgabe vorbereitet.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, nutzen Sie gern unser individuelles Informations- und Beratungsangebot zum Thema und vereinbaren Sie einen Termin unter:

Telefon: 03591-5251-51375

Mail: pflegekinderdienst@ira-bautzen.de

Das Team des Pflegekinderdienstes des Landkreises Bautzen



Der Kleine Kirchenführer

mit 32 Seiten und 25 farbigen Fotos ist für 3 EURO im Pfarramt, in der Stadtinformation und im Büro T. Gocht (Schloßberg1) erhältlich.

Viel Freude mit diesem Büchlein - für sich selbst und zum Weitergeben als Geschenk!

■ **Evang.-Freik. Gemeinde Königsbrück** ■

– Topfmarkt 1 –

Wir laden herzlich ein:

Gottesdienst in Königsbrück

Sonntag, 11.10.2020 10.00 Uhr

Gottesdienste in Ottendorf-Okrilla

Sonntag, 04., 18., 25.10.2020 10.00 Uhr

Hauskreis

am 2. und 4. des Monats ,im kleinen Gemeinderaum-Topfmarkt 1, zu erfragen bei EM Hildebrandt

Konzert:Auch diesen Monat soll es mit den Klavierabenden der Reihe „Lebensklänge“ weitergehen. Am Freitag, dem **16.10.** um 19.30 Uhr wird Tobias Eisner stimmungsvolle Musik erklingen lassen. Eingängige Klavierstücke und -improvisationen wechseln sich dabei mit literarischen Impulsen ab. Der Ort ist noch offen - bitte beachten Sie aktuelle Aushänge. Der Eintritt ist frei.